



v.l.n.r.: Peter Ehwald, Tom Rainey und Stefan Schultze, Foto: Nicole Müller

## STARGAST AUS NEW YORK: JAZZKONZERT ZUM WORKSHOP-ABSCHLUSS MIT DEM DRUMMER TOM RAINEY

Wieder hat das Institut für Neue Musik und Jazz der Weimarer Musikhochschule einen exzellenten Gastdozenten eingeladen: Schlagzeuger Tom Rainey gehört zu den wichtigsten und gefragtesten Drummern der New Yorker Jazzszene. Zum Abschluss seines Workshops mit Studierenden der Hochschule ist er am **Donnerstag, 20. April um 20:00 Uhr im Festsaal Fürstenhaus** auch selbst auf der Bühne zu erleben. Während in der ersten Konzerthälfte verschiedene Studierenden-Ensembles spielen, bildet Tom Rainey im zweiten Set ein Quartett mit Stefan Schultze (Piano), Peter Ehwald (Saxophon) und Manfred Bründl (Bass). Tickets zu 7,50 Euro, ermäßigt 5 Euro, gibt es bei der Tourist-Information Weimar sowie an der Abendkasse.

"Ehwald und Schultze haben alles im Griff. Mit exzellentem Timing und Sinn für überraschende, harmonische Wendungen improvisieren die beiden über eigene Stücke", schrieb der "Spiegel" über die Zusammenarbeit der beiden Jazzmusiker. Für das Konzert im Festsaal Fürstenhaus treffen **Peter Ehwald** und **Stefan Schultze** auf den herausragenden New Yorker Schlagzeuger und Improvisator Tom Rainey und den Professor für Jazz-Kontrabass und E-Bass an der Hochschule für Musik FRANZ LISZT Weimar, **Manfred Bründl**. Erst kürzlich hatten Ehwald, Schultze und Rainey eine Trio-CD mit dem Titel "Behind her Eyes" veröffentlicht. Auf der im Label "Jazzwerkstatt Berlin" erschienenen CD entwickelt das Trio in einem virtuos, melodischen Austausch neue Räume, in denen die Klänge traumwandlerisch schweben und trotzdem energisch pulsieren.

**Tom Rainey** hat mit Musikern wie Kenny Werner, Fred Hersch und Tim Berne zusammengearbeitet und

ist eine der wichtigsten Stimmen im modernen Jazz. Der 59-jährige US-Amerikaner gilt als exzellenter Klangrhythmiker und Melodiker. Aufgewachsen in Santa Barbara (Kalifornien), trat er bereits mit 16 erstmals öffentlich auf. 1979 kam er nach New York, spielte 15 Jahre lang im Kenny Werner Trio und der Band des Trompeters Herb Robertson. Anfang der 1980er Jahre begann eine intensive Zusammenarbeit mit dem Altsaxophonisten Tim Berne. 2010 erschien Raineys erste eigene CD "Pool School". Insgesamt wirkte Tom Rainey an mehr als 80 Jazz-Einspielungen mit.

[zurück zur Übersicht](#)

---